

**Zeitschrift:** Für die Heimat : Jurablätter von der Aare zum Rhein  
**Band:** 7 (1945)  
**Heft:** 1

**Artikel:** Öisi Heimet, öisi Wält  
**Autor:** Fringeli, Albin  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-860668>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# FÜR DIE HEIMAT

JURABLÄTTER VON DER AARE ZUM RHEIN

7. Jahrgang

1945

1. Heft

## Öisi Heimet, öisi Wält.

Von Albin Fringeli.

Vo de Heimet wei mer singe,  
Goh't's is mäggisch no so schlächt!  
Denn si lehet is eister glaupe,  
Wenn is s'Ungfell d'Freud will raube,  
A ne Friehlig, a ne Rächt.

S'gitt o i de Heimet Ehrüttli,  
Wo me lieber gar nit hätt;  
Doch mer wei nit drüber chlage.  
Guete Här'd i Garte trage!  
Denn verstiggt is drunger s'Jätt.

D'Sunne schynt vom Himmel abe,  
Und der Wing bringt Räge mit;  
Sie lie öise Soome wegge,  
Ass er si ma obsig stregge  
Und is Freud zum Schaffe git.